

### Amtliche Bekanntmachung.

Im hiesigen Handelsregister ist eingetragen worden:

1. Am 12. Dezember 1924 auf Blatt 222, die Firma **Ernst Berger Kaff.** in Aue betr.: Von Amts wegen: Die Firma ist erloschen.

2. Am 17. Dezember 1924 auf Blatt 478, die Firma **Kilian Ott Kaff.** in Aue betr.: Die Firma ist erloschen.

3. Am 29. Dezember 1924 auf Blatt 666, die Firma **Wahlte „Erzgebirge“, Soziale Bauergesellschaft mit beschränkter Haftung** in Aue betr.: Das bisherige Stammkapital der Gesellschaft von 894 000 Mark ist durch Beschluß der Generalversammlung vom 6. Oktober 1924 im Wege der Umstellung auf 4800 — viertausendachtzig — Goldmark ermäßigt worden. Die Umstellung ist durchgeführt. Das Stammkapital ist durch Beschluß der Gesellschafter vom gleichen Tage auf 10 000 — zehntausend — Goldmark erhöht worden. Der Gesellschaftsvertrag ist durch Beschluß der Gesellschafter vom 6. Oktober 1924 laut Notariatsprotokoll von diesem Tage in den §§ 4, 10, 11 und 18 abgeändert worden.

4. Am 31. Dezember 1924 auf Blatt 575, die Firma **Berenswärfabrik Gebüder Simon, Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Aue betr.: Das bisherige Stammkapital der Gesellschaft von 285 000 Mark ist durch Beschluß der Generalversammlung vom 28. November 1924 in 285 000 — zweihundertfünfundachtzigtausend — Goldmark umgestellt worden. Der Gesellschaftsvertrag ist durch den gleichen Beschluß laut Notariatsprotokoll vom 28. November 1924 in den §§ 5 und 7 abgeändert worden.

5. Am 2. Januar 1925 auf Blatt 564, die Firma **Ernst Seiner, Aktiengesellschaft, Textilmaschinenfabrik** in Aue betr.: Das bisherige Aktienkapital der Gesellschaft von 8 000 000 Mark ist durch Beschluß der Generalversammlung vom 18. Dezember 1924 im Wege der Umstellung auf 2 100 000 — zwei Millionen einhunderttausend — Reichsmark, bestehend aus 3000 Aktien über je 700 Reichsmark, ermäßigt worden. Die Umstellung ist durchgeführt. Der Gesellschaftsvertrag ist durch Beschluß der Generalversammlung vom 18. Dezember 1924 laut Notariatsprotokoll vom gleichen Tage in den §§ 4, 8a und 23 abgeändert worden.

6. Am 3. Januar 1925:

a) auf Blatt 466, die Firma **Maschinen-Fabrik Hiltmann und Lorenz, Aktiengesellschaft** in Aue betr.: Das bisherige Aktienkapital der Gesellschaft von 14 000 000 Mark ist durch Beschluß der Generalversammlung vom 29. Dezember 1924 im Wege der Umstellung auf 1 400 000 — eine Million vierhunderttausend — Reichsmark, bestehend aus 14 000 Aktien über je 100 Reichsmark, ermäßigt worden. Die Umstellung ist durchgeführt. Der Gesellschaftsvertrag ist durch Beschluß der Generalversammlung vom 29. Dezember 1924 laut Notariatsprotokoll vom demselben Tage in den §§ 4, 14, 18, 21 und 23 abgeändert worden.

b) auf Blatt 587, die Firma **Christian Gottlieb Becker, Aktiengesellschaft** in Auerhammer betr.: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 20. November 1924 ist das bisherige Grundkapital der Gesellschaft von 50 000 000 Mark im Wege der Umstellung auf 2 000 000 — zwei Millionen — Reichsmark, in 1800 auf den Inhaber lautenden Stammaktien zu je 1000 Reichsmark und 200 auf den Namen lautenden Vorzugsaktien zu je 1000 Reichsmark, ermäßigt und der Gesellschaftsvertrag durch Notariatsprotokoll von demselben Tage in den §§ 5, 20, 22, 23, 25 und 30 abgeändert worden.

c) auf Blatt 618, die Firma **Stamine Webers Aktiengesellschaft** in Auerhammer betr.: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 28. Juni 1924 ist a) das bisherige Aktienkapital der Gesellschaft von 50 000 000 Mark im Wege der Umstellung auf 25 000 — fünfzwanztigtausend — Reichsmark bestehend aus 250 Aktien über je 100 Reichsmark, ermäßigt, b) die Erhöhung des Grundkapitals um 25 000 — fünfzwanztigtausend — Reichsmark, in 250 auf den Inhaber lautenden Stammaktien zu je 100 Reichsmark geschehen, mit 50 000 — fünfzigtausend — Reichsmark, beschlossen und c) der Gesellschaftsvertrag laut Notariatsprotokoll von demselben Tage in den §§ 8 und 20 abgeändert worden.

7. Am 5. Januar 1925:

a) auf Blatt 185, die Firma **Auer Druck- und Verlags-gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Aue betr.: Durch Beschluß der Gesellschafter vom 30. Dezember 1924 ist das bisherige Stammkapital der Gesellschaft von 110 000 Mark im Wege der Umstellung auf 44 000 — vierundvierzigtausend — Reichsmark ermäßigt und der Gesellschaftsvertrag laut Notariatsprotokoll vom demselben Tage in den §§ 3 und 4 abgeändert worden. Die Ermäßigung des Stammkapitals ist erfolgt.

b) auf Blatt 585, die Firma **Auer Metall-Industrie, Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Aue betr.: Durch Beschluß der Gesellschafter vom 30. Dezember 1924 ist das bisherige Stammkapital der Gesellschaft von 20 000 Mark im Wege der Umstellung auf 8 000 — achttausend — Reichsmark ermäßigt und der Gesellschaftsvertrag laut Notariatsprotokoll vom demselben Tage in den §§ 4 und 9 abgeändert worden. Die Ermäßigung des Stammkapitals ist erfolgt.

c) auf Blatt 617, die Firma **Mühlenerbetriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung** in Aue betr.: Durch Beschluß der Gesellschafter vom 30. Dezember 1924 ist das bisherige Stammkapital der Gesellschaft von 500 000 Mark im Wege der Umstellung auf 80 000 — achtzigtausend — Reichsmark ermäßigt und der Gesellschaftsvertrag laut Notariatsprotokoll von demselben Tage in den §§ 5, 6 und 18 abgeändert worden. Die Ermäßigung des Stammkapitals ist erfolgt.

d) auf Blatt 645, die Firma **Sägewerk- und Holzhandels-Aktiengesellschaft** in Aue und dazu folgendes: Der Gesellschaftsvertrag ist am 24. Oktober 1923 festgesetzt und am 17. November 1924 abgeändert worden. Gegenstand des Unterneh-

mens ist die pachtweise Übernahme und Fortführung sowie Ausdehnung der von den bisherigen Inhabern der Kommanditgesellschaft in Firma „Christian Becker“ betriebenen Holzhandlung und des Sägewerks. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt 10 000 000 — zehn Millionen — Mark und besteht aus 500 Stück zu je 10 000 Mark und 100 Stück zu je 50 000 Mark auf den Inhaber lautenden Aktien. a) Fabrikbesitzer **Willy Johannes Becker** in Aue, b) Kaufmann **Paul Runge** in Chemnitz sind Mitglieder des Vorstandes, laut Gesellschaftsvertrag vom 24. Oktober 1923 und Notariatsprotokoll vom gleichen Tage. Besteht der Vorstand aus mehreren Personen, so wird die Gesellschaft durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied und einen Prokuristen vertreten.

Ferner wird bekannt gegeben: Der Vorstand besteht aus einer oder mehreren Personen, die durch den Aufsichtsrat bestellt oder abberufen werden. Der Aufsichtsrat kann einzelnen Vorstandsmitgliedern die alleinige Vertretungsbefugnis einräumen, er kann auch stellvertretende Vorstandsmitglieder bestellen. Die Generalversammlung beruft den Aufsichtsrat oder der Vorstand. Die Einladungen erfolgen innerhalb der gesetzlichen Mindestfrist. Alle von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Die Ausgabe der Aktien erfolgt zum Nennwert zuzüglich eines Aufgeldes von 10 000 000 %. Gründer der Gesellschaft sind: die Firma **Christian Becker, Hedwig v. Becker, Fabrikbesitzer Hugo Alfred Becker, Fabrikbesitzer Paul Otto Becker, Marie Helene Becker, Fabrikbesitzer Willy Johannes Becker, sämtlich in Aue, Kommerzienrat Maximilian Friedrich Schwarz, in Oberleutensdorf, Fabrikdirektor Emil Runge in Oberleutensdorf und der Kaufmann Paul Runge in Chemnitz. Die Gründer haben sämtliche Aktien übernommen. Mitglieder des ersten Aufsichtsrates sind: Kommerzienrat **Maximilian Friedrich Schwarz** in Oberleutensdorf, Fabrikbesitzer **Hugo Alfred Becker** in Aue, Fabrikbesitzer **Paul Otto Becker** in Aue und Fabrikdirektor **Emil Runge** in Oberleutensdorf.**

Von den mit der Anmeldung der Gesellschaft eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Prüfungsbericht des Vorstandes des Aufsichtsrates und der Revisoren kann bei dem Bericht, von dem Prüfungsbericht der Revisoren auch bei der Handelskammer in Plauen Einsicht genommen werden.

Weiter ist am 5. Januar 1924 eingetragen worden: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 17. November 1924 ist das bisherige Grundkapital der Gesellschaft von 10 000 000 Mark im Wege der Umstellung auf 6000 — sechstausend — Reichsmark, bestehend aus 150 Stück zu je 20 Reichsmark und 30 Stück zu je 100 Reichsmark auf den Inhaber lautende Aktien, ermäßigt und der Gesellschaftsvertrag laut Notariatsprotokoll von demselben Tage in den §§ 4, 27 und 29 abgeändert worden.

Amtsgericht Aue, den 6. Januar 1925.

**Apollo-Lichtspiele**  
Aue, Bahnhofstraße.

Spielplan für Donnerstag bis Sonntag, den 8. bis 11. Januar 1925, bringt ein unübertreffliches Filmwerk deutscher Regie- und Darstellungskunst.

**Das Abenteuer von Sagoffa**

Modernes Schauspiel in 8 Akten.

Interne Hofschickeln aus einer kleinen Residenz, die mit den Liebesabenteuern einer amerikanischen Multimillionärstochter, die zum Wintersport in St. Thomas weilt, verwickelt sind. Der Film bietet außer modernen Gesellschaftsbildern, Abenteuer und Sensationen, herrliche Naturschönheiten und winterliche Landschaftsbilder. Ein Winterportfest in St. Thomas, darstellend: „Ein Fest am Nordpol“ krönt die deutsche Regiekunst.

Dazu erscheint: Der labelhafteste amerikanische Sportfilm:

**Der Borenkönig von New York**

Ein Sport- und Abenteuerfilm in 4 Episoden (24 Akten). Interessantes aus dem Leben des bekannten New Yorker Sportmannes Reginald Denny der Hauptdarsteller dieses Films, der durch sein lebenswürdiges und weltmännisches Spiel sich rasch die Sympathie des deutschen Publikums eroberte.

8. bis 11. Januar I. Teil: „Der Borer mit der schwarzen Maske“  
12. bis 14. Januar II. Teil: „Kampf um die Welt Herrschaft“  
15. bis 18. Januar III. Teil: „Von Sieg zu Sieg“  
19. bis 21. Januar IV. Teil: „Die große Niederlage“

Wochentags Anfang 8 und 9/9 Uhr. — Sonntags Anfang 1/4 4, 6 und 9/9 Uhr. Nur für Erwachsene.

**Zur Lieferung für Karneval, Sockler- und Volksfestartikel**

wie humorist. Kopfbedeckung, Scherzartikel, Soakdecorationen, Willkommen- und Vereinsplakate, Rosenkett, Luftschlangen, Pos-Küchen, Tanzblumen usw. halte ich mich bestens empfohlen.

**Emil Georgi,**  
Wettinerstr. 1. Fernruf 550.

**Haus- und Küchen-geräte jeder Art!**

**Eisernes Kochgeschirr.**  
Große Auswahl. Billige Preise.

Reubelt:  
**Emil H. Rindner**  
Badewannen.  
**Gustav Biehweger**  
Bettlernerstr. 27.

**Freibant Schlachthof Aue**

Freitag nachmittags von 1/3 Uhr ab Verkauf von minderwertigem Fleisch.

**Billige böhmische Bettfedern!**

Ein Kilo: grau gefüllte Nr. 3., halbweiße Nr. 4., weiße Nr. 5., bessere Nr. 6., Nr. 7., bunteweiße Nr. 8., Nr. 10., beste Sorte Nr. 12., Nr. 14., Versand portofrei, vollfrei gegen Nachnahme. Muster frei. Umtausch und Rücknahme gestattet.

**Benedikt Sackel, Hobes Nr. 281 bei Pillen, Böhmen.**

**Jüngerer Fräulein oder Herr**

zur Erlernung der Brandmalerei für dauernd sofort gesucht. Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit unt. „N.T.131“ an d. Auer Tagebl.

Eine komplette **Schlafzimmer-Einrichtung in Eiche**

dunkelbraun, noch wie neu, wird zum Verkaufe gegen Meistgebot bei sofortiger Barzahlung ausgeben.

Besichtigung bis 13. Januar 1925, nachmittags zwischen 3 bis 4 Uhr. Zu melden bei der **Stadtglockasse Aue.**

**Ostermädchen Arbeiterinnen**

zum sofortigen Eintritt werden noch angenommen.

Herrenwäschefabriken **Gebrüder Simon**  
G. m. b. H.  
Aue, Reichsstraße.

Das in der Gesellschaft



**TEE**

**TEEKANNE**  
„der Gehaltvolle.“  
DESHALB DER BILLIGSTE UND ZUGLEICH DER FEINSTE TEE IM VERBRAUCH

**DOMMELLA**  
müssen Sie noch heute probieren,  
denn: **DOMMELLA** ist ein Edelprodukt

**DOMMELLA** ist sehr ausgiebig  
**DOMMELLA** bräunt vorzüglich  
**DOMMELLA** hält sich lange frisch  
**DOMMELLA** spült nicht

! Überall erhältlich.

Erzeugnis der Margarinefabrik Dommitzsch-A.G. Dommitzsch 1/2 E.

Generalvertreter und Großhändler:  
**CARL MAGGA, AUE I. S., am Bahnhof**  
Fernruf Aue 347.

Herfetter **Schnittmacher u. Stempeldreher**

zum sofortigen Eintritt gesucht.

**Karl Boellath, Münz- und Prägwerk, Schrebenhausen, Oberbayern.**

**Anzugstoffe**

Billigste Preise!  
**A. H. Streicher**  
Crimmitschau I. Sa.

Muster liegen aus und Bestellungen werden angenommen bei:  
**Harm. Schwammkrug,**  
Aue, Auerhammerstr. 13.

Sofas und Matratzen werden gut und preiswert aufgestellt.

**Wibel-Schmidt, Auerstr. 6**  
Telefon 567.

**Tätiger älterer Graveur,**

firm in sämtl. Grabearbeiten, sucht Stellung.

Angebote unter „N. S. 125“ an das Auer Tageblatt.